

Rezension in der Zeitschrift „Sport & Spiel“ 3/2020

Ina Knobloch, Mareike Pieper & Jörn Uhrmeister (Herausgeber: Prof. Dr. Klaus Roth)

Ballschule Handball. Buchreihe Ballschule 2

Hofmann Verlag 2020

ISBN: 978-3-7780-8020-7

144 Seiten, 19,90 €

Dieses Buch erhält allein durch seine handliche Spiralheftung hohen Praktikabilitätswert. Es lässt sich bestenfalls sogar aufgeschlagen mit in eine Unterrichtsstunde nehmen, um im Bedarfsfall rasch noch einmal einen Blick auf die zuvor ausgewählte Spielidee mit den Aufbauten und dem Ablauf zu werfen, zumal alles jeweils auf einer Seite mit Text und mit Grafiken sehr übersichtlich dargestellt wird: Man hat quasi alles auf einen (flüchtigen) Blick, der meist schon ausreicht, um genauer zu erfassen, um was es z. B. bei „Verfolgung“ oder „Bälle passen“ oder beim „Busfahrer-Spiel“ geht. Wie ist das Buch inhaltlich aufgebaut? Der Spiralband besteht nach dem Vorwort und dem Literaturverzeichnis am Ende aus zehn Kapiteln, wobei davon nach der Einleitung (Kap. 1) die ersten vier wiederum als Erklärung bzw. Einführung in die Vielfalt der praktischen Spiel- und Übungsformen gelten können (z. B. Inhalte, Methoden), die ab Kapitel sechs präsentiert werden. Dort geht es schwerpunktmäßig um koordinativ-konditionelle (Kap. 6), technische (Kap. 7) und taktische (Kap. 8) Basiskomponenten. Danach folgen zwei Abschnitte über das „Aufwärmen vor dem Spiel“ (Kap. 9) und über die „Verletzungsprophylaxe“ (Kap. 10).

Fazit: Eine handballspezifische Weiterführung des weitverbreiteten Ansatzes der Heidelberger Ballschule (benannt nach ihrem Begründer Prof. Dr. Klaus Roth), der viele attraktive Möglichkeiten bereithält und Kindern das Spielen des Balles mit der Hand nahebringen möchte.